

Item Christus sehe gesetzt worden zur Rechten Gottes nach der Menschlichen Natur weil er nach seiner Göttlichen Natur die rechte Gottes selber ist vnd nach derselben mit erst in der Zeit zur Rechten Gottes hat können gesetzt werden: Also schliessen wir hieraus unwiderrührlich das Christus auch nach dieser seiner Menschlichen Natur regiere vnd herrsche über alle Creatur. Sonsten wo dieses gelehnt vnd von den Calvinisten gestritten wird solche herrschung vnd regierung über alle Creatur gebür Christo allein nach seiner Göttlichen Natur so muß folgen das die Menschheit Christi mit ihrem Aufzfahren gen Himmel vnd sitzen zur Rechten Gottes erst in derfülle der zeit erlanget vnd zuwegen gebracht habe das Christus nach seiner Göttlichen Natur über alle Creaturen herrsche vnd regiere.

Welches nach der Regel Leonis die Ariannische Ketzeren mit sich auf die Rücke treget.

Bleiber demnach nochmals unwidersprechlichen war das Christus nicht nach seiner Göttlichen als welche von Ewigkeit hero mit Gott dem Vater vnd Gott dem h. Geist in gleicher Majestet Ehre vnd Gewalt gewesen warer Gott hochgelobet in Ewigkeit

¶ ij

wigkeit